

10 Punkte, die uns wichtig sind.

Wir setzen den Schutz des Klimas und unserer Umwelt an oberste Stelle. Dazu gehören nachhaltige Wohnbauten, umweltfreundliche Mobilität und attraktive Freizeitgestaltung, um die Lebensqualität für alle zu verbessern.

1. Nährstoffeinträge in den Bordscholmer See reduzieren
2. Natürliche Zuflüsse renaturieren
3. Mobilitätsstation am Bahnhof
4. Radschnellweg auf der Ost-West-Achse
5. Zukunftsfähige Ortsentwicklung mit nachhaltiger Wärmeversorgung
6. Ausreichende Kitaplätze mit Fachpersonal schaffen
7. Festplatz als Naherholungsraum
8. Gemeindliche Vorkaufsrechte für Grundstücke
9. Biodiversitätsstrategie konsequent umsetzen
10. Beteiligung junger Menschen an politischen Entscheidungen



Kontakt

Ortsverband Bordschholm und Umgebung

Ruth Wenzel & Gerd Stock

ruth.wenzel@gruene-bordschholm.de

www.gruene-bordschholm.de



Für ein besseres Morgen.

Heute Grün! Für ein besseres Morgen.

In Bordschholm



Am 14. Mai
Grüne wählen!

Ökologie und Klimaschutz

Wir wollen, dass Klimaschutz bei allen kommunalen Entscheidungen berücksichtigt wird und setzen uns für eine nachhaltige Entwicklung unserer Kommune ein. Dem dramatischen Verlust biologischer Vielfalt wollen wir entgegenwirken. So muss das Areal am Festplatz als Refugium für seltene tierische und pflanzliche Populationen erhalten bleiben. Bürger*innen wollen wir noch mehr für Artenvielfalt sensibilisieren und die Biodiversitätsstrategie konsequent umsetzen.

Wohnen und Mobilität

Für uns steht das Thema Wohnen im Mittelpunkt einer nachhaltigen, klimaneutralen und lebenswerten Kommune. Wir wollen vielfältige Wohnformen fördern, wie z. B. Mehrgenerationenhäuser. Nur ökologische Wohnquartiere mit nachhaltiger Wärmeversorgung und mehrgeschossigen Wohnbauten sowie innerörtliches Bauen tragen zu einer geringeren Versiegelung des Bodens bei. Wir wollen eine zukunftsfähige Ortsentwicklung, die sozial, ökologisch und wirtschaftlich ausgewogen ist. Die Kommune soll ein Vorkaufsrecht für Grundstücke nutzen, um Gestaltungsspielräume zu gewinnen.

Wir treten für umweltfreundliche Mobilität ein, um den CO₂-Ausstoß zu reduzieren und die Lebensqualität für alle zu verbessern. Ein Radschnellweg von Brügge nach Alt-Bordesholm (Ost-West-Achse), eine Mobilitätsstation am Bahnhof, angepasste Fahrzeuge beim Busverkehr und Rufbusse für fahrgastärkere Zeiten, sowie Unterstützung von Car-Sharing sind konkrete Vorhaben, die wir verfolgen werden.

Unsere Kandidat*innen



Prof. Dr. Wolfgang Riggert Carola Ketelhodt



Frank Thun Verena Seiler



Manfred Schmidt Dr. Gabriele Steffen



Ines Möller Hajo Löffler



Uschi Schulz-Ehlbeck Benedikt Körner

Bordesholmer See

Wir wollen die Nährstoffeinträge in den See reduzieren. Dabei sollen biologische vor technischen Maßnahmen Vorrang haben. Die Renaturierung der natürlichen Zuflüsse ist uns ein Anliegen. Zum natürlichen Wasserhaushalt und zur Reinerhaltung von Gewässern trägt der ökologische Landbau bei. Eine mögliche Phosphatfällung in den Zuflüssen und im See selbst darf nur nach wissenschaftlichen Erkenntnissen erfolgen.

Jugend und Kultur

Eine lebendige Kulturszene und attraktive Freizeitmöglichkeiten tragen wesentlich dazu bei, dass sich Menschen gerne in Bordesholm aufhalten und sich hier wohlfühlen. Die vielfältigen Kultur- und Freizeitangebote wollen wir zielgruppenorientiert erhalten und ausbauen. Ein besonderes Augenmerk legen wir dabei auf die Beteiligung von Jugendlichen. Wir möchten junge Menschen ermutigen, sich aktiv in die Gestaltung ihres Umfeldes einzubringen und ihre Ideen und Anliegen zu artikulieren. Dafür werden wir adäquate Projekte und Programme fördern und die Beteiligung junger Menschen an politischen Entscheidungen stärken.

Unser Ziel ist es, eine lebendige und lebenswerte Gesellschaft zu schaffen, an der alle Menschen – unabhängig von Alter, Geschlecht oder Herkunft – teilhaben.



www.gruene-bordesholm.de